

# Sicher mit beiden Beinen im Leben stehen: Neue Lindera-App ermöglicht erstmals Mobilitätsanalysen per Smartphone

**Medizinprodukt Klasse 1 nutzt künstliche Intelligenz zur Berechnung des individuellen Sturzrisikos von Senioren**

**Berlin, 28. August 2018. Ab sofort steht die [Lindera](#)-App zur Mobilitätsanalyse in den App-Stores für [Android](#) und [iOS](#) zur Verfügung. Die Anwendung ermöglicht es zum ersten Mal, 3D-Bewegungssequenzen mit einer beliebigen Smartphone-Kamera zu analysieren. Auf Basis von künstlicher Intelligenz (KI) ermittelt Lindera das Sturzrisiko von älteren oder in ihrer Mobilität eingeschränkten Personen. Die Lösung ist ein zertifiziertes Medizinprodukt der Klasse 1 und wird bereits von Krankenkassen wie der AOK Nordost und den Domicil Senioren-Residenzen genutzt.**

Jährlich stürzen mehr als 30 Prozent der über 65-Jährigen mindestens einmal, bei über 80-Jährigen liegt die Quote bereits bei 50 Prozent. Die neue Lindera-App ermöglicht es, per Smartphone das individuelle Sturz-Risiko von älteren Personen einzuschätzen. Auf dieser Basis können Angehörige und medizinischen Fachkräften Maßnahmen treffen, um das Risiko zu senken oder die Therapie nach Stürzen zu evaluieren.

## Revolution in der Pflege durch künstliche Intelligenz

Die App des [Berliner Start-ups Lindera](#) nimmt die Bewegungsabläufe der Patienten ganz einfach mit der Smartphone-Kamera auf. Durch Analyse dieser Bilder sowie weiterer Informationen über das Umfeld und den medizinischen Hintergrund der Person berechnet Lindera mithilfe künstlicher Intelligenz das individuelle Sturzrisiko. Mit der Integration in das Gesundheits- und Pflegesystem wird es künftig Pflegepersonal und Therapeuten möglich sein, Analysen per Smartphone durchzuführen und diese einfach zu dokumentieren.

„Mit der Lindera-App können unsere Pflegekräfte Mobilitätstest mit den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Seniorenresidenzen durchführen und so Stürzen vorbeugen. Damit begegnen wir einem der größten Risiken für ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter,“ so Torsten Skora, Qualitätsmanagementbeauftragter der [DOMICIL Senioren-Residenzen](#) Hamburg SE. „Der innovative Ansatz von Lindera zeigt uns, welches Potential Technologien wie künstliche Intelligenz für den Gesundheitssektor und für ältere Menschen besitzen.“

Durch die einfache Bedienbarkeit und die Interoperabilität der Anwendung ist der Mobilitätstest in jedes Pflegesystem integrierbar. Davon ist auch Bruno Ristok, Geschäftsführer der [C&S Computer und Software GmbH](#), überzeugt: „Bei C&S kennen wir den Markt für Softwarelösungen in der Sozialwirtschaft seit über 30 Jahren. Mit dem Mobilitätstest von Lindera kommt nun eine Smartphone-App auf den Markt, die erstmals künstliche Intelligenz für die Mobilitätsanalyse nutzt und so einfach wie eine Foto-App zu bedienen ist. Das hat uns schnell überzeugt, die App in den Alltag unseres Pflegemanagements zu integrieren.“

## Der Mobilitätstest als neues Health Care Format in der Gesundheitsbranche

Der Lindera Mobilitätstest wurde aus der Praxis heraus entwickelt. Das interdisziplinäre Team aus Data-Science-Experten, der Forschungsgruppe Geriatrie der [Berliner Charité](#), Psychologen und examinierten Pflegekräften war für [Diana Heinrichs](#), Gründerin und CEO von Lindera, entscheidend für den Erfolg: „Mit KI in der Pflege betreten wir absolutes Neuland – schon

deshalb arbeiten wir sehr eng mit unterschiedlichen Experten aus Praxis und Wissenschaft zusammen. Die Zertifizierung als Medizinprodukt der Klasse 1 zeigt uns, dass wir den hohen Ansprüchen der Gesundheitsbranche gerecht werden.“

**Ansprechpartnerin Lindera GmbH**

Oranienstraße 185  
c/o Rheingau Founders GmbH  
10999 Berlin  
Diana Heinrichs  
diana@lindera.de  
Tel.: 030 12085471

**Ansprechpartner PR-Agentur FAKTOR 3**

Kattunbleiche 35  
22041 Hamburg  
Fax: +49 (0)40-67 94 46-11  
Marina Lenz  
[m.lenz@faktor3.de](mailto:m.lenz@faktor3.de)  
Tel.: +49 (0)40 679446 6304